

4:9 gegen die TTSG Niederhausen/Norheim - Abschlussbericht 2017/2018

Geschrieben von: Nico Ballbach

Dienstag, den 24. April 2018 um 09:32 Uhr - Aktualisiert Dienstag, den 24. April 2018 um 09:34 Uhr

Die erste Mannschaft beendet die Saison auf Rang 4. Im letzten Spiel bei der TTSG Niederhausen/Norheim gab es eine 4:9 Niederlage. Hierbei war der Unheilbringer schnell ausgemacht. Selbst der gegnerische Spielführer Udo Spyra wird in der allgemeinen Zeitung zitiert: „Die kamen einfach nicht mit unseren Zelluloid-Bällen zurecht.“ Und in der Tat die Umstellung ist ja bekanntermaßen nicht ganz einfach. Wieder mit dabei war Nico Ballbach, der nur zwei Wochen nach seinem Bänderriss, nochmal Lust auf ein Spiel zum Saisonabschluss hatte.

Gleich zu Beginn gab es eine Überraschung. Arturo Pastoriza/Torsten Musshoff verloren mit 0:3 gegen das gegnerische Doppel 2. Auch das Doppel Nico, gemeinsam mit Volker Emmel, der für den verhinderten Joel Mähringer einsprang, verlor erwartungsgemäß mit 0:3. Das neuformierte Doppel 3 Jonas Heydt/Tobias Weber verlor dann knapp im fünften Satz. So kündigte sich ein ganz bitterer Nachmittag an. Nico verlor ohne jeden Bewegungsradius mit 1:3 gegen Feuckert. Arturo überraschenderweise mit 0:3 gegen Materialspieler Best. Hier merkte man Arturo die immensen Probleme mit dem kleinen Rund an. Doch die starke Leistung von Best ist auch nicht klein zu reden. Jonas erwischte spielerisch einen guten Tag. Er zeigte in beiden Einzel eine ansprechende Leistung, doch musste sich gleich zweimal im Entscheidungssatz geschlagen geben. Torsten musste im Entscheidungssatz gegen Franzmann zunächst eine ganz bittere Pille schlucken. Sein Gegenüber wusste sich beim Stand von 8:7 zunächst mit einem Kantenball, anschließend mit einem Netzroller zu helfen. Somit 7:10 gegen Torsten. Dazu „Musch“ in Rage auf 180. Die logische Konsequenz –Time Out, gezückt von Tobias. Anschließend spielte Torsten mit Wut im Bauch, viel offensiver und ohne Fehler. Er kämpfte sich zum 12:10 und der Dank ging Richtung Tobias. Wer diese Leistung nicht anerkannte, hat den Sport nie geliebt. Auch der Gegner respektierte die Leistung fair. Es folgte Volker Emmel, der eine ganz starke Leistung präsentierte und mit 3:1 gewann. Tobias hatte seinerseits leider extreme Problem mit den Aufschlägen von Udo Spyra und musste sich folglich mit 1:3 geschlagen geben. Arturo zeigte sich in seinem zweiten Einzel wie ausgewechselt und gewann knapp in drei Sätzen im Duell der Spitzenspieler. Nico spielte gegen Best clevere sichere Bälle in die Rückhand mit eingestreuten harten Schlägen in die Vorhand und gewann so mit 3:1. Tobias: „Wenn Nico sich bewegen kann, gewinnt der das Spiel niemals!“ Jetzt der Zwischenstand 4:7. Die Hoffnung lebte auf, doch Torsten konnte sich im „Schupfduell“ nicht durchsetzen und verlor in vier knappen Sätzen. Wie bereits oben erwähnt zeigte Jonas auch in seinem zweiten Einzel eine ansprechende Leistung, doch musste sich nach Matchbällen Florian Franzmann beugen. Somit stand die 4:9 Niederlage fest. Doch aufgrund des 8:8 des TTV Dreis gegen Trier/Zewen, durfte man sich dann doch über Platz 4 freuen.

Saisonfazit: Zunächst geht ein Dank an alle Zuschauer die diese Saison noch häufiger und noch zahlreicher den Weg in die Römerhalle aufgefunden haben. Besonders das Derby vor 40 Zuschauern wurde zum Tischtennisspektakel. Die Rückrunde verlief nicht nach Plan

4:9 gegen die TTSG Niederhausen/Norheim - Abschlussbericht 2017/2018

Geschrieben von: Nico Ballbach

Dienstag, den 24. April 2018 um 09:32 Uhr - Aktualisiert Dienstag, den 24. April 2018 um 09:34 Uhr

(Rückrundentabelle Platz 8



). Hier liegen mehrere Gründe vor. Einerseits wurden nur vier der neun Spiele in Bestbesetzung bestritten, andererseits hatte man sieben Auswärtsspiele zu bestreiten. Das vordere Paarkreuz mit Arturo und Nico zeigte eine ganz starke Hinrunde (26:8), aber eine enttäuschende Rückrunde (13:16). Torsten fand in dieser Saison zu alter Stärke zurück (21:12). Von Jonas erwartete man sich nicht viel in seiner ersten Saison beim TuS. Er überraschte jedoch im regelmäßigen Abstand und auch menschlich ist er ein Gewinn für das Team. Tobias Weber spielte eine solide Saison mit positiver Bilanz. Joel Mähringer spielte eine ordentliche Hinrunde, in der Rückrunde war in den Einzelleistungen Luft nach oben. Die Planung der nächsten Saison befindet sich im vollen Gange. Ein Glückwunsch geht an den Meister vom TuS Waldböckelheim. Zur Relegation darf die TTSG Wittlich.